



Informationen

**Die Module sind nur als Block zu belegen.
Einzelbuchungen sind nicht möglich.**

Zielgruppe: Mitarbeiter:innen in der Asyl-
sozialberatung ohne einen Studienabschluss
Soziale Arbeit bzw. Pädagogik

Kursgebühr: 1.625,00 €

Informationsabend online: 12.05.2026, 18 Uhr
Bitte Anmeldung unter:
khushboo.verma@caritasmuenchen.org

Seminarleitung:
Alexa Filippi, Systemischer Coach (SG), Trainerin
und Beraterin, Dipl. Pädagogin

Weitere Dozent:innen:
Birgit Dissertori, Nina Hartmann, Thomas Hegemann

Anmeldung und Kontakt

Anmeldung:
www.ibe.caritasmuenchen.org



Zusätzlich zum Online-Lehrgang
bieten wir jährlich auch Präsenz-Lehrgänge
in München an. Informieren Sie sich über:
ibe.caritasmuenchen.org

Kontakt:
Anne Hering
Marsstraße 22, 80335 München
Telefon: (089) 55169-272
anne.hering@caritasmuenchen.org

Das Caritas Institut für Bildung und Entwicklung
(IBE) gestaltet durchlässige, aufeinander aufbauende
Bildungs- und Beratungsangebote für Berufs-
einsteiger und -umsteiger, Fach- und Führungskräfte
sowie Personalverantwortliche. Als zertifizierter und
erfahrener Bildungsanbieter stärken wir die Praxis
mit qualifizierten Absolvent:innen.



Zusatzqualifikation



Interkulturelle Systemische Beratung Online-Lehrgang

S/161/26

05/2025/6999_su, Änderungen und Irrtümer vorbehalten/Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V. Fotos: Titelseite – sturti /istockphoto.com; S. 2 – Hispanolistic /istockphoto.com; S. 3 – istockphoto.com; S. 4 – Caritas; S. 5 – adobestock.com



Interkulturelle Systemische Beratung

Die Weiterbildung wendet sich an neue Mitarbeiter:innen in der Asylsozialberatung ohne einen Studienabschluss Soziale Arbeit bzw. Pädagogik.

In der Zusatzqualifikation werden **Modelle zur Verständigung und zur kooperationsfördernden sozialen Arbeit** vorgestellt, mit denen kulturelle Unterschiede kreativ genutzt und kulturelle Barrieren gemeistert werden können. Grundlage für dieses Vorgehen ist der **systemische Beratungsansatz**. Dieser ist für die kulturelle Arbeit besonders geeignet, weil er im Vergleich zu anderen Beratungsansätzen, keine Ursachenanalyse betreibt, sondern über die Beobachtung von Interaktionen und Mustern, nach Lösungen für die Zukunft sucht und die Aufmerksamkeit auf gemeinsam konstruierte Geschichten richtet.

Weitere Schwerpunkte der Weiterbildung sind die **Entwicklung einer allparteilichen Werthaltung, die Förderung einer kultursensiblen Teamkultur, Wissensvermittlung über Traumatisierung und die Vermittlung von sozialmedizinischen Kenntnissen.**

Die Zusatzqualifikation wird mit **sechs aufeinander aufbauenden Modulen** (insgesamt 96 Unterrichtseinheiten) gestaltet. **Alle Module werden online über ZOOM durchgeführt.**

1. Modul: 19. – 20. Oktober 2026
jeweils 9:00 - 17:00 Uhr
Einführung in die Zusatzqualifikation – Grundlagen interkultureller Arbeit und systemischer Beratung

2. Modul: 14. – 15. Dezember 2026
jeweils 9:00 - 17:00 Uhr
Lösungsfokussierte Beratung in interkulturellen Kontexten

3. Modul: 15. – 16. Februar 2027
jeweils 9:00 - 17:00 Uhr
Lösungsfokussierte Beratung in Konfliktsituationen

4. Modul: 19. – 20. April 2027
jeweils 9:00 - 17:00 Uhr
Arbeiten im Netzwerk und persönliches Gesundheitsmanagement

5. Modul: 07. – 08. Juni 2027
jeweils 9:00 - 17:00 Uhr
Systemische Beratung in Krisen- und Grenzsituationen

6. Modul: 20. – 21. September 2027
jeweils 9:00 - 17:00 Uhr
Arbeiten in kultursensiblen Teams- Abschluss persönliches interkulturelles Kompetenzprofil

Detaillierte Informationen zu den Inhalten der Module finden Sie hier

